

**Liebe Stefanie, lieber Tom**

**Die neue Saison steht vor der Türe – nur noch wenige Tage und wir feiern Premiere!**

**Wie geht es Euch so kurz vor dem Start?**

**Stefanie:** Tiptop!

Ich freue mich sehr, dass es nach der intensiven Probezeit endlich so richtig los geht und wir vor Publikum singen, tanzen und spielen können. Irgendeinmal kommt der Zeitpunkt, wo es das braucht.

**Tom:** Wir haben in den letzten Wochen intensiv geprobt. Gerade nach dieser letzten Probenwoche in der Endphase freue ich mich, wenn das Publikum da ist und wir das Erarbeitete auf der Bühne spielen dürfen. Ich freue mich auf viele schöne und berührende Bühnenmomente mit diesen tollen Darstellenden und dem Orchester.

**Ihr spielt zum ersten Mal zusammen in Bremgarten – und gleich das Liebespaar Mabel Gibson und Toni Schlumberger, die im Laufe des Stückes heiraten. Wie leicht ist es Euch gefallen, in diese Rolle zu schlüpfen?**

**Stefanie:** Tom und ich kennen uns schon eine Weile. Von daher habe ich gewusst, dass wir uns gut verstehen werden. Wir haben sofort den Draht zueinander gefunden. Das macht es dann jeweils auch einfacher, in die Rolle zu finden.

**Tom:** Also eigentlich ist das bereits die vierte Produktion, in der wir zusammen auftreten, aber das erste Mal, dass wir ein Paar spielen dürfen. Mit Stefanie als Spielpartnerin habe ich wirklich Glück! Es half mir sehr, dass wir uns auch hinter der Bühne so gut verstehen. Es war so definitiv einfacher, in die Rollen zu finden. Ich glaube, dass uns diese Harmonie auf der Bühne positiv beeinflusst und man dies von aussen auch wahrnimmt.



**Bei Euren Auftritten gebt Ihr auch tolle Tanzeinlagen und werdet dabei vom Ballettensemble unterstützt. Wie anstrengend ist dieser Teil der Rolle für Euch? Macht er Spass?**

**Stefanie:** Ich habe mich schon vor den Proben riesig aufs Tanzen gefreut. Die erste Probe mit dem Choreografen war intensiv und unglaublich inspirierend. Da bin ich ganz beschwingt nach Hause gegangen und hatte noch mehr Freude. Dass Tanzen und Singen zusammen anstrengend ist, vergesse ich im Moment total. Hinter der Bühne braucht es dann jeweils einen grossen Ausatmer :-)

Und ja, es macht grossen Spass, vor allem auch, wenn man einen so guten Tänzer wie Tom zur Seite hat.



**Tom:** Es ist natürlich doppelt anstrengend, wenn man während des Singens auch noch tanzt. Vor allem am Anfang scheint es immer besonders streng, da bleibt einem schon mal der Atem weg. Mit der Zeit ist die Kondition aber da und es wird leichter. Es macht enormen Spass, mit dem Ballettensemble und Stefanie zu tanzen. Die machen es alle wirklich spitze!

**Während es für Dich, Stefanie, bereits das zweite Mal bei der Operettenbühne Bremgarten ist, so ist es für Dich, Tom, das erste Mal. Wie habt Ihr die Probezeit erlebt?**

**Stefanie:** Während den Proben herrschte, wie auch schon beim letzten Mal, stets ein positives, respektvolles Klima. Es fand in einer kollegialen, lockeren, aber trotzdem professionellen und fokussierten Atmosphäre statt. Wir haben viel gelacht, aber auch viel gearbeitet. Das sind für mich wichtige Voraussetzungen, dass etwas wie eine Operette wachsen kann.

**Tom:** Ja, was soll ich sagen, ich habe mich auf jede Probe einfach nur gefreut! Das Team der Operette Bremgarten hat mich so herzlich aufgenommen. Ich konnte als junger Darsteller enorm viel lernen und profitieren. Nicht nur das künstlerische Team und die Menschen auf der Bühne geben hier alles, sondern auch alle, die hintendran mit viel Leidenschaft organisieren und alles geben, damit so etwas überhaupt zu Stande kommt. Wirklich fantastisch!

***Was wünscht Ihr Euch für die kommenden Aufführungen?***

**Stefanie:** Dass wir alle viele magische Momente auf und hinter der Bühne erleben können und natürlich, dass das Publikum Freude haben wird.

**Tom:** Da ich der Meinung bin, dass der Künstler «nichts» ist ohne sein Publikum, hoffe ich auf viele Besucher:innen. Ausserdem wünsche ich uns allen für die Aufführungen ganz viel Freude und Spass, sei es auf, neben oder hinter der Bühne! Das Publikum kann sich auf eine berührende Operette mit einer wunderbaren und humorvollen Inszenierung und herzerweichender Musik freuen.

